

**Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde
Trinwillershagen
GV/T/012/2014-19**

Sitzungstermin: Donnerstag, den 11.02.2016
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:00 Uhr
Ort, Raum: im Gemeindehaus Trinwillershagen (Schulring)

Anwesend sind:

Bürgermeister

Markawissuk, Achim

1. stellv. Bürgermeister(in)

Lemke, Robert

2. stellv. Bürgermeister(in)

Tausendfreund, Heidrun

Gemeindevertreter(in)

Behnke, Silke

Schwiedeps, Gundula

Alms, Jürgen

Eggert, Maren

Härting, Andreas

Micheel, Olaf

Gäste

Gäste

4 Einwohner

Presse

Presse

Ostseezeitung

Protokollant

Weidenmüller, Bernd

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter(in)

Lootz, Irena

Spuhl, Dirk

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung
4. Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung (08.12.2015)
5. Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
6. Informationen zum Projekt "Schulentwicklung"
7. Beschluss aus dem Protokoll des Finanzausschusses vom 12.01.2016
8. Beschluss der Gemeindevertretung Trinwillershagen zum Vorhaben "Instandsetzung und Modernisierung des Bestandsgebäudes der Kita Knirpsenland mit Anbau eines Gruppen und Bewegungsraumes in Trinwillershagen" LGM/T/061/2016

Nicht öffentlicher Teil

9. Mitteilungen des Bürgermeisters im nichtöffentlichen Teil
10. Stellungnahme der Gemeinde Trinwillershagen zum Bauantrag der Bauherrin für das Bauvorhaben Umbau und Nutzungsänderung einer Werkstatt zur Ostseemühle (Produktion, Hofladen) und Errichtung von 3 Werbeanlagen BA-StS/T/060/2016
11. Stellungnahme der Gemeinde Trinwillershagen zum Bauantrag des Bauherrn für das Bauvorhaben Umbau und Umnutzung einer Kaufhalle zum Wohn- und Geschäftshaus BA-StS/T/062/2016
12. Personalangelegenheit BM-KuS/T/059/2016
13. Antrag des Sportvereins "Rot-Weiss" Trinwillershagen e. V. auf Ratenzahlung LGM/T/063/2016
hier: offener Betrag aus Vorfinanzierungen der Gemeinde zum Umbau und Sanierung der Sportstätte Trinwillershagen
14. Antrag zum Flächenausgleich für den Entwässerungsgraben in Neuenlütke

Öffentlicher Teil

15. Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse, die im nichtöffentlichen Teil gefasst wurden
16. Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Bürgermeister Markawissuk eröffnet die Sitzung und bestätigt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung.

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Er informiert, dass Frau Looz und Herr Spuhl sich entschuldigt haben.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Von den Einwohnern werden folgende Anfragen gestellt:

- Von einem anwesenden Einwohner wird der Hinweis gegeben, dass die Tagesordnung nicht der Geschäftsordnung entspricht. Er gibt den Hinweis dies künftig zu beachten.
 - Der Bürgermeister sichert zu, dass dies überprüft wird.
- Es wird angefragt ob es stimmt, dass Asylbewerber in die freistehenden Wohnungen der Richtenberger Wohnungsbaugesellschaft eingewiesen werden sollen?
 - Der Bürgermeister wird hierzu in seinem Bericht informieren.
- Es wird der Hinweis gegeben, dass im Bereich, in dem die Abwassererschließung erfolgt ist, sich Risse in der Straßendecke gebildet haben.
- Der Bürgermeister sichert zu, dass die Rissanierung im Rahmen der Straßenerhaltungssmaßnahme erfolgt.

zu 3 **Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Von Herrn Markawissuk wird beantragt, dass unter TOP 14.1. Der Antrag zur Aufstellung eines Altkleidersammelcontainers beraten wird.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die beantragte Änderung.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	11
davon anwesend:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 4 **Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung (08.12.2015)**

Zur Niederschrift vom 08.12.2015 werden keine Änderungen gewünscht.

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung vom 08.12.2015 wird von der Gemeindevertretung wie vorgelegt bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	11
davon anwesend:	9
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 5 Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Herr Markawissuk informiert über folgende Themen:

- Der Bürgermeister gibt die Protokolle des Finanzausschusses und des Ausschusses für Wirtschaftsförderung und Kommunalentwicklung zur Kenntnis. Es wird der Hinweis gegeben, dass zur Geschwindigkeitsreduzierung in der Ahrenshägerstr. die Aufstellung von Schildern mit der Aufschrift „Kinder –Freiwillig 30 Km/h“ beitragen könnten.
- Im 5. Block wurde mit der Sanierung der Gemeindewohnungen begonnen. Es liegen bereits zwei Mietanträge vor. Damit wären alle Wohnungen im 5. Block vergeben.
- Der Alte Öltank für die Kita wurde jetzt ausgebaut. Eine Abnahme der Baumaßnahme ist aber noch nicht erfolgt.
- 8 Schachtabdeckungen wurden über den Eigenbetrieb Abwasser erneuert.
- Die Rückzahlung der 16 T€ des Überbrückungsdarlehens wurde vom Eigenbetrieb Abwasser an die Gemeinde zurückgezahlt.
- Am 22.02. findet beim Betriebsbesorger für den Eigenbetrieb Abwasser, der Wasser und Abwasser GmbH „Boddenland“ ein Gespräch zur Sanierung der Becken für die Kläranlage statt. Die Sanierung ist Bestandteil des Wirtschaftsplanes 2016. Mit der Sanierung geht eine Energiekostenreduzierung um 5 einher. Es hat ein Gespräch mit Herrn Muderack und Herrn Dolata stattgefunden, dass die Bewässerung des Sportplatzes zum Inhalt hatte. Der Sportverein wird der Antragsteller für die Förderung der Maßnahme sein. Den Anteil der Eigenmittel wird die Gemeinde übernehmen.
- Herr Markawissuk berichtete von der Koordinierungsausschusssitzung des Amtes Barth vom 28. Januar entsprechend dem vorliegenden Protokoll.
- Am 30.01. fand die Jahreshauptversammlung der FFW Trinwillershagen statt. Es ist festzustellen, dass ein kameradschaftliches Verhältnis in die Wehr eingezogen ist. Kritisch wurde angemahnt, dass immer noch die Inventurliste der personenbezogenen Bekleidungs- und Ausrüstungsgegenstände fehlt. Die Entlüftung im Sanitärbereich muss dringend verbessert werden. Entsprechende finanzielle Mittel sind im Haushalt 2016 einzuplanen.
- Der Bürgermeister informiert, dass von Herrn Spuhl 3 Anträge eingereicht wurden
 1. Im Gemeindeblatt sollten geplante Maßnahmen der Gemeinde bekanntgegeben werden.
 - Der Bürgermeister wird die Informationen der Redaktion übermitteln.
 2. Aufnahme des TOP „Informationen zum Projekt „Freie Schule““.
 - Wurde unter TOP 6 der heutigen Sitzung aufgenommen.
 3. Aufstellung sämtlicher bisher aufgelaufenen Kosten für das Projekt „Freie

Schule“.

- Auch das ist Bestandteil der heutigen Tagesordnung.
- Es liegt ein Antrag der E on Edis AG vor, eine bestehende 20 KV Freileitung durch ein Erdkabel zu ersetzen. Der Bürgermeister hat dem Vorhaben bereits zugestimmt und bitte die Gemeindevertretung um Zustimmung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Trinwillershagen erteilt dem Vorhaben, „Die bestehende 20 KV Freileitung durch eine Erdkabel zuersetzen, seine Zustimmung.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	11
davon anwesend:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Bürgermeister berichtet über die bevorstehende Zuweisung von Asylbewerbern in 6 Wohnungen der Richtenberger Wohnungsbaupverwaltung. Der Bürgermeister hat die Teamleiterin für Asylbewerberleistungen beim Landkreis Vorpommern-Rügen, Frau Antje Jaster, zu einem Gespräch, an dem auch Herr Lemke teilnahm, eingeladen. In diesem Gespräch machte der Bürgermeister deutlich, dass ihm die Informationsstrategie des Landkreises nicht gefallen hat. Er hätte es gut gefunden, wenn er diese Information zeitnah und nicht auf Rückfrage erhalten hätte. Frau Jaster berichtete, dass die Asylbewerber die nach Trinwillershagen zugewiesen werden Syrer sind, die bisher in den Jugendherbergen untergebracht sind. Wieviel tatsächlich kommen steht derzeit noch nicht fest. Es könnten aber bis zu 30 Antragsteller untergebracht werden. Die Rundumversorgung erfolgt über den ASB Nordost. Auch mit Herrn Grabowski und Frau Bischoff wurde das notwendige abgestimmt. Herr Pastor Thomas hat sich bereiterklärt als Dolmetscher zu helfen. Deutschkurse könnten im Pitt stattfinden. Auch Herr Pastor Wehring hat Unterstützung angeboten. Der Bürgermeister könnte sich gut vorstellen, dass die Begrüßung über Herrn Pastor Thomas erfolgt.

zu 6 Informationen zum Projekt "Schulentwicklung"

Herr Markawissuk informiert über derzeitigen Stand zum Projekt „Schulentwicklung“:

- Die Projektplanung ist weit vorangeschritten. Es fehlt ein Finanzierungskonzept. Aus derzeitiger Sicht müsste die Gemeinde 1,8 Mio. € aufbringen und das gibt die Haushaltslage nicht her. Es wurde zum mögliche Träger Kontakt aufgenommen und die Finanzierung über eine Stiftung hinterfragt. Eine kurzfristige Lösung ist auch hier nicht in Sicht. Aus diesen genannten ruht die Beratertätigkeit seit Dezember 2015. Bisher sind 8.092,00 € an Kosten für die Beratungstätigkeit aufgelaufen. Im Gespräch mit dem Landkreis wurde deutlich, dass für das ange-dachte Schulprojekt in Trinwillershagen keine Fördermöglichkeit besteht.
- Herr Michel fragt nach ob Möglichkeit der Förderung über die Pommerania auch weiter verfolgt wird.

- Herr Markawissuk informiert, dass auch über diese Möglichkeit der Förderung weiter beraten wird.

zu 7 **Beschluss aus dem Protokoll des Finanzausschusses vom 12.01.2016**

Der Bürgermeister berichtete aus der Sitzung des Finanzausschusses und den dort getroffenen Festlegungen. Die Gemeinde Trinwillershagen leistet sich sehr viele freiwillige Leistungen und darüber muss gesprochen werden. Eine Maßnahme ist, dass Geburtstagsgratulationen erst ab den 65. Lebensjahr erfolgen und das Präsent darf 20,00 € nicht überschreiten. Im Rahmen der Haushaltsdiskussion des Finanzausschusses am 12.01.2016 wurde weiterhin folgender Vorschlag zur Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung unterbreitet:

„Alle Vereine können einen Antrag auf finanziellen Zuschuss stellen. Im Antrag muss der Zweck konkret festgehalten sein, so dass ein Nachweis für die Ausgaben des Vereins möglich wird.

Termin für die Antragstellung ist jeweils bis zum 31.10.für das Folgejahr um den Antrag haushaltswirksam zu berücksichtigen.

Der Vorschlag wurde ausführlich beraten.

Beschluss:

Alle Vereine können einen Antrag auf finanziellen Zuschuss stellen. Im Antrag muss der Zweck konkret festgehalten sein, so dass ein Nachweis für die Ausgaben des Vereins möglich wird.

Termin für die Antragstellung ist jeweils bis zum 31.10.für das Folgejahr um den Antrag haushaltswirksam zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	11
davon anwesend:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 8 **Beschluss der Gemeindevertretung Trinwillershagen zum Vorhaben "Instandsetzung und Modernisierung des Bestandsgebäudes der Kita Knirpsenland mit Aufbau eines Gruppen und Bewegungsraumes in Trinwillershagen Vorlage: LGM/T/061/2016**

Darstellung des Sachverhaltes / Begründung:

Die Gemeinde Trinwillershagen plant, unter der Inanspruchnahme von Fördermitteln, die Instandsetzung und Modernisierung des Bestandsgebäudes der Kindertagesstätte „Knirpsenland“ mit Anbau eines Gruppen- und Bewegungsraumes in Trinwillershagen. Nach dem die Kosten per Kostenschätzung vom 13.01.2016 durch das Architekturbüro Rainer Witzel ermittelt wurden, sind die Grundvoraussetzungen für die Fördermittel-Antragstellung gegeben. Die Kostenschätzung (incl. Baunebenkosten) schließt mit Brutto Gesamtkosten von 648.293,00 Euro (siehe Anlage).

Der Bürgermeister erläutert das Vorhaben und berichtet, dass derzeit mit Herrn Maaß aus der Verwaltung der Fördermittelantrag erarbeitet wird.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Trinwillershagen beschließt, unter der Inanspruchnahme von Fördermitteln, die Instandsetzung und Modernisierung des Bestandsgebäudes der Kindertagesstätte „Knirpsenland“ mit Anbau eines Gruppen- und Bewegungsraumes in Trinwillershagen.

Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Förderantrag zu erstellen und dem Bürgermeister zur Unterschrift vorzulegen.

Die Grundlage für die Antragstellung bildet die Kostenschätzung des Architekturbüros Rainer Witzel vom 13.01.2016.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	11
davon anwesend:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 15 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse, die im nichtöffentlichen Teil gefasst wurden

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit wurde das Ergebnis der Abstimmung der in nichtöffentlicher Sitzung behandelten Tagesordnungspunkte ohne Nennung von Namen und Zahlen bekannt gegeben.

zu 16 Schließung der Sitzung

Der Bürgermeister schließt gegen 21:00 Uhr die Sitzung.

01.03.2016

Datum / Unterschrift Bürgermeister(in)

Datum / Protokollant(in)